

Kernkriterien Praxislernen in Betrieben

Der Bewerbungsscheck bietet Ihnen die Möglichkeit, bereits im Vorfeld Ihrer Bewerbung Ihren aktuellen IST-Stand (über die Smileys) zu erfassen und so Ihre Chancen auf eine Auszeichnung besser einschätzen zu können. Er ist nicht Bestandteil Ihrer Bewerbung. Ihre Bewerbung ist erfolgreich, wenn Sie alle Kernkriterien erfüllen. Erfüllen Sie Kernkriterien nicht, können diese durch umgesetzte Entwicklungskriterien ausgeglichen werden. Der Bewerbungsscheck bietet Ihnen zudem die Möglichkeit, Ihr Praxislernen gezielt weiterzuentwickeln und mit konkreten Zielen zu verknüpfen. Die Entwicklungsaufgaben unterstützen Ihre Schule dabei, eigene Ziele zur Weiterentwicklung zu formulieren. Sie sind jedoch nicht relevant für die eigentliche Bewerbung.

Schule: _____

1. Die Schule organisiert Praxislernen als besondere Unterrichtsform.

Schuljahr: _____

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ ☺️ 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Praxislernen in Betrieben findet außerhalb des Lernorts Schule statt.						
Alle Schülerinnen und Schüler eines Klassenverbands nehmen teil.						

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ 😐 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Praxislernen in Betrieben findet innerhalb eines Schuljahres insgesamt an mindestens 12 Tagen statt.						
Für die Umsetzung von Praxislernen in Betrieben liegt ein Beschluss der Lehrkräftekonferenz vor.						

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ 😐 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Mit allen Praxislernorten existieren schriftliche Kooperationsvereinbarungen.						
Geeignete Berufliche Orientierungsmaßnahmen zur Vorbereitung des Praxislernens in Betrieben finden statt (z. B. Betriebs erkundungen).						
Die Schule benennt feste Ansprechpersonen für das Praxislernen in Betrieben.						

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ ☹️ ☹️	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Die Ansprechpersonen der Schule und der Praxislernorte sind beidseitig bekannt.						
Der Schule liegen schriftliche Vereinbarungen zur Wahrnehmung der Aufsichtspflicht seitens der Praxislernorte vor.						

2. Die Schule bindet das Praxislernen in das Schulinterne Curriculum ein.

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ ☹️ ☹️	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Die Durchführung des Praxislernens in Betrieben ist systematisch im BO-Konzept verankert.						
Die Stundentafel der Sekundarstufe I wird berücksichtigt.						
Mindestens drei Unterrichtsfächer nehmen am Praxislernen in Betrieben teil.						

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ 😐 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Mindestens drei Fächer erstellen gemeinschaftlich fächerübergreifende Lernaufgaben.						
Die Lernaufgaben für das Praxislernen in Betrieben basieren auf dem Rahmenlehrplan der Fächer.						
Die Lernaufgaben werden in den beteiligten Fächern bewertet.						

3. An der Schule ist ein Praxislernen-Team etabliert.

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ ☹️ ☹️	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Das Praxislernen-Team besteht aus mindestens 3 Personen (z. B. mehrere Lehrkräfte, Schulleitung, Eltern, ...).						
Das Praxislernen-Team trifft sich mindestens zwei Mal im Schuljahr.						
Mitglieder sind Lehrkräfte unterschiedlicher Fachbereiche.						

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ 😐 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Das Praxislernen-Team bereitet das Praxislernen in Betrieben vor und nach (z. B. Ausgestaltung der Unternehmensakquise, Belehrung, Einbindung der Eltern, Evaluierungsprozedere)						
Das Praxislernen-Team organisiert die Umsetzung des Praxislernens in Betrieben (z. B. Vor- und Nachbereitung im Unterricht, Rückmeldemöglichkeit für Schülerinnen und Schüler, Kontaktmöglichkeit für Unternehmen).						

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ 😐 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Das Praxislernen-Team organisiert Abstimmung, Umsetzung und Überprüfung konkreter Lern- und Arbeitsaufgaben.						
Das Praxislernen-Team steht dem Kollegium als Ansprechpartner zur Verfügung.						
Das Praxislernen-Team informiert das Kollegium über Ziele und Inhalte des Praxislernens.						

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ 😐 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Das Praxislernen-Team stellt den Versicherungsschutz den Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern transparent dar (z.B. Infoblatt).						
Das Praxislernen-Team organisiert die Betreuung und Begleitung der Schülerinnen und Schüler durch die Schule.						
Das Praxislernen-Team organisiert den Kontakt zu den außerschulischen Lernorten.						

4. Das Praxislernen-Team bezieht Schülerinnen und Schüler in die Ausgestaltung des Praxislernen ein.

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ ☹️ ☹️	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Schülerinnen und Schüler suchen sich selbstständig ihre Praxislernorte.						
Schülerinnen und Schüler erarbeiten, basierend auf ihren Praxislernen-Erfahrungen, individuelle Lern- und Entwicklungsziele.						
Die Schülerinnen und Schüler dokumentieren die Ergebnisse ihres Praxislernens in Betrieben.						

5. Das Praxislernen-Team bezieht schulinterne Interessengruppen in die Ausgestaltung des Praxislernen ein.

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ 😐 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Die Schulgemeinschaft wirkt an der Auswahl der Praxislernorte mit.						
Das Kollegium gewährleistet die Betreuung der Schülerinnen und Schüler an den Praxislernorten.						

6. Die Schule bezieht außerschulische Interessengruppen in die Ausgestaltung des Praxislernen ein.

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ 😐 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
In die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung werden die Praxislernorte einbezogen.						
Bei der Erstellung der Lernaufgaben werden die Praxislernorte einbezogen.						

7. Die Schule evaluiert Praxislernen und entwickelt es entsprechend den Ergebnissen weiter.

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ ☹️ ☹️	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Das Praxislernen-Team evaluiert das Praxislernen mindestens einmal pro Schuljahr.						
Das Praxislernen-Team bezieht die Erkenntnisse, Erfahrungen und Beobachtungen der Schülerinnen und Schüler in die weitere Entwicklung von Praxislernen in Betrieben ein.						

Entwicklungskriterien Praxislernen in Betrieben

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	  	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
An mindestens 25 Unterrichtstagen verteilt auf zwei Schuljahre findet Praxislernen statt (hierzu zählen auch die Vor- und Nachbereitungstage in der Schule).						
Das Kennenlernen mehrerer Berufsfelder wird allen Schülerinnen und Schülern ermöglicht.						
Mehr als drei Fächer lt. Stundenkontingentstafel sind beteiligt.						

Selbstevaluation (IST-Stand-Analyse)		Entwicklungsaufgaben				
	☹️ 😐 😊	Nächstes Ziel (Was?)	Termin (Bis wann?)	Verantwortlich (Wer?)	Umsetzung (Wie?)	Überprüfung (Wer? Wann?)
Ergebnisse von Kompetenzfeststellungsverfahren (z. B. Potentialanalyse) werden in das Praxislernen mit einbezogen.						
In die Bewertung fließt das Arbeits- und Sozialverhalten ein.						
Die Ergebnisse werden von den Schülerinnen und Schülern vor einem Publikum präsentiert.						
Lehrkräfte nehmen regelmäßig an Fortbildungen zum Praxislernen teil.						



Das Netzwerk Zukunft ist Ihr Partner für die Berufliche Orientierung im Land Brandenburg. Als landesweites Netzwerk unterstützen, beraten und informieren wir Schulen, Unternehmen und Eltern sowie weitere Akteure der Beruflichen Orientierung, um Schülerinnen und Schüler für ihre berufliche Zukunft zu stärken.

Die Qualitätskriterien des Praxislernens wurden auf Grundlage der Verwaltungsvorschriften Berufliche Orientierung, der Empfehlungen des ehemaligen Projektverbundes Praxislernen und der Koordinierungsstelle Praxislernen entwickelt.

Weitere Information zum Praxislernen erhalten Sie unter: praxislernen.de ➤
Bleiben Sie beim Thema Berufliche Orientierung auf dem Laufenden
und abonnieren Sie unseren Newsletter: netzwerkzukunft.de/newsletter ➤

Die Koordinierungsstelle Praxislernen ist Teil des Netzwerk Zukunft. Dieses wird gefördert mit Mitteln des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg und unterstützt durch Beiträge der Mitglieder des Vereins.